



Protokoll der Jahreshauptversammlung 2018 des EV Eslarngasse

Zeit: Dienstag, 23.10.2017, 18:00 Uhr
Ort: Volksschule Eslarngasse 23, Speisesaal

Tagesordnung

1. Erklärung des Vorstandsvorsitzenden

Begrüßung durch den Vorsitzenden und Ankündigung der zu behandelnden Themen.

Vorstellung der bisherigen sowie der neuen Vorstandsmitglieder.

2. Erklärung der Rechnungsprüfer

- Das Kassabuch wurde überprüft und für in Ordnung befunden.
- Der 2. Rechnungsprüfer war nicht anwesend, hat aber schriftlich bestätigt (siehe Beilage), dass das Kassabuch in Ordnung sei.
- Im vergangenen Schuljahr wurden € 8.065,50 in Form von Elternvereinsbeiträgen eingenommen. Dazu kamen über € 1.000 an freiwilligen Essensspenden durch Lehrer und Betreuer sowie eine Spende von 1.900,00 Euro von Seiten der Firma IBM, welche für Ateliertage und Forscherwoche aufgewendet wurde. Das aktuelle Kassenguthaben beträgt € 11.347,61.
- Es wird empfohlen, den Vorstand zu entlasten.

3. Entlastung des Vorstandes

Einstimmige Entlastung der Kassierin und des gesamten Vorstandes wurde erteilt.

4. Wahl bzw. Bestätigung der Vorstandsmitglieder

Vorsitzender Marcus Eibensteiner
Stellv. Vorsitzende Maja Mratic
Schriftführerin Sonja Fehrer-Wohlfahrt
Stellv. Schriftführer Sandra Bruckschwaiger
Kassierin Seda Özses
Stellv. Kassierin Leily Slavata
Rechnungsprüfer/in Marco Schütz, Andrea Maria Mayer

Die Neuwahl und die Beibehaltung des Vorstandes sowie der Rechnungsprüfer werden einstimmig angenommen.



5. Budgetentwurf/Voranschlag 2018/19; Festsetzung des Mitgliedsbeitrage

Budgetentwurf 2018:

Nikolaussackerl für jedes Kind (311) im Wert von 3,00 €	945,00
Power4me - Zuschuss für 9 Klassen	450,00
Safer Internet - Zuschuss	200,00
Unterstützung für 1,2 oder 3	400,00
Abonnement von Gestaltungsstunde, Bastelstunde und Textil-Stunde für je 16,50 € plus Ordner ca.	75,00
Klassenlektüre für GS1 und GS2	600,00
Folien für Bibliothek	250,00
Bücher für Vorlesetag	150,00
Kopierpapier	500,00
Zusätzlichen Beamer	300,00
100,00 € Handgeld pro Klasse, 70,00 € mit Rechnungen (Regelklassen)	900,00
30,00 € Handgeld ohne Rechnungen (MSK)	120,00
Softbälle für Turnsaal	140,00
Streethockeyschläger für Turnsaal	120,00
Lehrmittel für D, Ma, SU	740,00
Spielgeräte für Nachmittagsbetreuung	440,00
Musikbuch mit CD	100,00
Adventkranz	100,00
Reparatur der Musikinstrumente	100,00
Zuschuss für Projektwochen von 3C und 4B	400,00
Apotheke (Coolbags)	60,00
Zuschuss für Kochprojekte am Nachmittag	100,00
Spende Samariterbund (Zuschuss für Erste Hilfe)	300,00
Überschlag gesamt:	7.490,00

6. Elternvereinsbeitrag:

Es wird vereinbart den Elternvereinsbeitrag für das Schuljahr 2018/19 bei 15,- zu belassen. Allerdings empfiehlt der EV-Obmann für das nächste Jahr eine Erhöhung um 1 bis 2 Euro anzudenken, da die Nachmittagsbetreuung aufgrund der erhöhten Kinderzahl mehr Spiel- und Lernmaterial benötigt als früher.



7. Allfälliges

7.1. Mehrstufenklassen

Sollten der Schule zu wenige Schulstunden zugeteilt werden, kann der zusätzliche Bedarf, den die Mehrstufen haben, nicht abgedeckt werden. Da von Seiten vieler Eltern Sorge besteht, dass die budgetäre Ausstattung der Mehrstufenklassen in Zukunft gefährdet sein könnte, wurde beschlossen, im Namen des Elternvereins einen Brief an den Bildungsminister zu schreiben, in dem auf die Wichtigkeit dieser Klassenform gepocht wird.

7.2. Schulessen

Wie im Vorjahr wird der EV voraussichtlich auch im Schuljahr 2018/19 das Schulessen von Gourmet Kühlkost beziehen.

7.3. Inhalt der Nikolosackerln

In Zusammenhang mit den vom Elternverein finanzierten Nikolosackerln führt Fr. Dir. Eckelhart an, dass einige Lehrer vorgeschlagen haben, das Budget dafür nicht von den einzelnen Lehrerinnen verwalten zu lassen, sondern allen Kindern gleich befüllte Sackerln zukommen zu lassen, für die zentral eingekauft wird. Frau DI Martha Swoboda hat sich bereit erklärt, das Einkaufen bei Bedarf zu übernehmen. Frau Direktor Eckelhart wird daher nochmals eruiieren, ob das von der Mehrheit der Lehrer gewünscht wird und im Bedarfsfall nochmals auf den Elternverein zukommen.

7.4. Belästigung von Kindern in der Umgebung der Schule

Nachdem es im vergangenen Schuljahr in der Umgebung der Schule vermehrt zu Belästigungen von Kindern gekommen ist, wurde der richtige Umgang mit dieser Problematik durch Schule und Eltern thematisiert. Elternbriefe durch die Direktion und das Besprechen des Problems durch die Lehrer wurden einerseits von vielen Anwesenden begrüßt, während andere der Sorge Ausdruck verliehen, dass durch häufiges Thematisieren der Problematik Angst und Verunsicherung unter den Kindern geschürt würde.

Es wurde daher folgende Einigung erzielt: Sollte es wieder zu Belästigungen kommen, informiert die Direktorin mittels Elternbriefs (aber maximal dreimal im Semester, wobei das Thema im laufenden Schuljahr schon einmal in einem Elternbrief angesprochen wurde). Darüber hinaus werden bei Bedarf die Elternvertreter informiert, denen es obliegt, die Eltern aus ihrer Klasse über aktuelle Gefahren zu informieren.



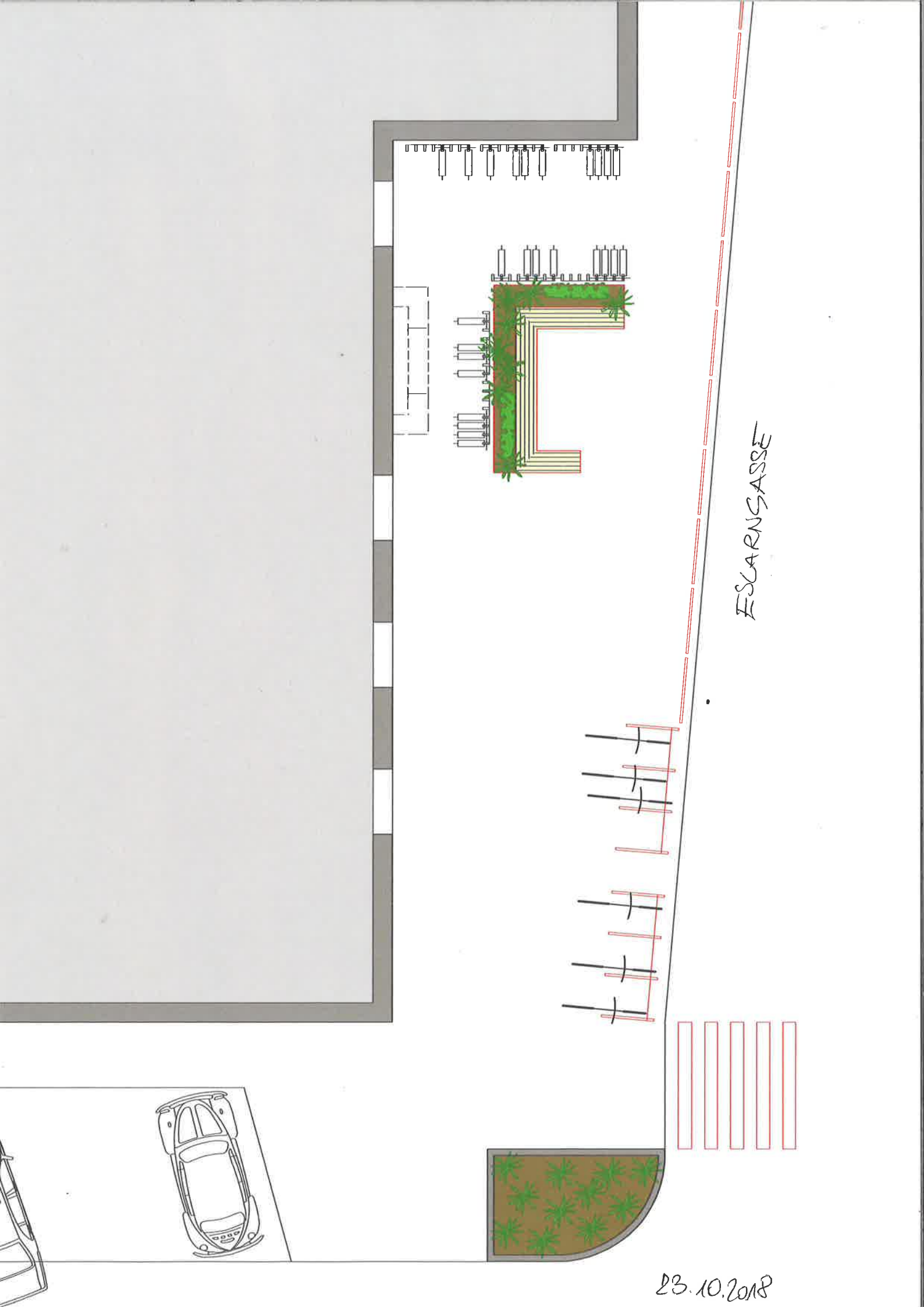
die Volksschule Eslarngasse

Volksschule Eslarngasse
Eslarngasse 23
A-1030 Wien
Tel + Fax.: +43 1 713 44 69
Email: vs03esla023k@m56ssr.wien.at
Internet: www.eslarngasse.at

Aufgrund eines aktuellen Falles, bei dem eine Mutter im Bereich Rennweg von einem Jugendlichen unsittlich berührt wurde, wurde darauf hingewiesen, dass es im Sinne der Kinder absolut wichtig ist, derartige Vorfälle in der Direktion und/oder bei der Polizei zu melden.

7.5. Gestaltung des Schulvorplatzes

Die 2017 bestimmte Sonderbeauftragte für die Schulplatzgestaltung Valentina Basara-Thomas legt die Idee einer Gambione, eines multifunktionalen Möbels, das an beliebiger Stelle platziert werden kann, vor. Es kann begrünt werden bzw. für weitere Rollerabstellplätze sowie als Sitzfläche genutzt werden (grafische Darstellung siehe Beilage). Um die Pläne weiterzuentwickeln ist aber weitere personelle Unterstützung von Seiten der Elternschaft nötig, meinte Frau Basara-Thomas im Rahmen der Sitzung. Unter den anwesenden Eltern fanden sich dafür keine zusätzlichen Freiwilligen. Daher wurde ersucht, auch andere Eltern über den Bedarf an personeller Unterstützung zu informieren.



ESCARNGASSE

23.10.2018

